

BTV 3



Eine Zusammenfassung
02.09.2024 - chat.blauzunge.de

Präventiv-Maßnahmen

- **Gnitzenabwehr** (Repellentien)
Butox, Neemöl,
- Herdenkontrolle, Gesundheitszustand? Fieber messen
- **Tierarzt immer einbeziehen**, Parasitäre Behandlung möglichst 2 Wochen vor der Impfung.
- **Impfung vorbereiten!** Tiere scheren, Nadelwechsel beachten!!, Impfen besser in symptomfreie Herde
- Individuell mit Tierarzt klären & handeln!
- Zusätzliche Versorgung, Zink, Selen, Mineralien, Vitamine
- Hufe kontrollieren, schneiden & behandeln
- Symptome frühzeitig erkennen
- Kranke Tiere einstellen
- Versorgen und behandeln

Symptome frühzeitig erkennen

Atembeschwerden

- Vermehrtes Hecheln,
- Husten
- röcheln



Lahmheit, steifer Gang

- Bis hin zum fest liegen, Einstellen der Pansentätigkeit bis hin zum Tod.



Symptome frühzeitig erkennen

Apathie, Abgeschlagenheit

- Kranke Tiere immer behandeln, einstellen wenn möglich.



SCHWELLUNGEN

- Angeschwollener Kopf
- Maul & Nase angeschwollen
- Unwohlsein, Schmerzen



Symptome frühzeitig erkennen

Ausfluss aus Nase und Maul

- Teils weißer Schleim bis grüner Ausfluss



Ausfluss aus dem Rachen

- Weißer Schleim, Ausfluss
Bedarf dringender Behandlung



Symptome frühzeitig erkennen

Blindheit

- Augen werden milchig, oft bläulich bis hin zur Blindheit



Behandlung führt oft zum Erfolg!

- **Tierarzt!**
- **Salben, Antibiose, VitaminBooster**
- **Geht in den meisten Fällen bei Behandlung zurück**

Symptome frühzeitig erkennen

Ausschuhen

- Hufe werden weich, Abszesse
- Entzündungen in den Klauen, bis hin zum „Ausschuhen“



Repellentien

Oft verwendete Produkte

- Butox
- Latroxin
- Neemöl
- Schopf Insect Blocker
- Weitere Produkte

Gnizenbekämpfung Im Stall

- Fliegenfallen
- Elektrische Mückenfänger
- Klebefallen



Impfen

- Tierarzt hinzu ziehen, Impfung planen
- Ggf. 14 Tage vorher nochmals entwurmen
- Allgemeinzustand der Tiere beachten
- Unterstützung während der Zeit mit Mineralien, Vitaminen , Zink!
- Herdenkontrolle, Hufe behandeln
- Ggf. Weidewechsel
- Scheren, Nadelwechsel !
- Protokollieren, Impfen!
- Inkubationszeit beachten
- Gnitzenflug beachten, Boostern wenn es Sinn macht

Behandlungsmöglichkeiten

- Schmerzmedikation, Entzündungshemmer
- Kortison bei Lahmheit
- Bei Fieber, Fieber senkende Medikation
- Kraftfutter / Spezialfutter, Immunbooster
- Antibiotische Behandlung wegen bakterieller Begleitinfektionen (bekannte Krankheitsbilder)
- Bei Bedarf entwurmen
- Symptome behandeln
- Kranke Tiere separieren, aus der Sonne
- Einsatz von Repellentien

Behandlungsmöglichkeiten

- Pansenstimulanz, Malzbier
- homöopathische Unterstützung
- Gerne auch in der Gruppe fragen oder ergänzen



Vielen Dank!

- Allen Beteiligten , die mitwirken den betroffenen Kolleginnen & Kollegen zu helfen, sie zu informieren und zu unterstützen.
- Danke auch für die Bereitstellung des Bildmaterials und den offenen Austausch.
- Ein großes Lob an alle draußen vorne am Geschehen, an die Tierärzte das Personal, die Fahrer der Abdeckbetriebe, an die Ämter und Verwaltungen, die Veterinäre und alle Anderen da draußen, die Hand arbeiten Informationen bereit stellen und helfen.

Gemeinsam stehen wir das durch!

[Chat.blauzunge.de](https://www.chat.blauzunge.de)

Eine Initiative von Weidetierhalter/innen, die sich in obiger Gruppe zusammen geschlossen haben um sich und Andere zu informieren, sich gegenseitig zu helfen & zu unterstützen sowie aktive Fälle zu begleiten.